

Teilnahmebedingungen für internetbasierten online Englischunterricht durch ellis-english.de

1. Kontaktaufnahme

Kontaktaufnahme erfolgt über info@ellis-english.de oder das Kontaktformular auf die ellis-english.de Webseite. Der/Die Interessierte kann dabei sein/ihr aktuelles Sprachniveau einschätzen, seine/ihre Lern-Geschichte zusammenfassen und seine/ihre Lernziele angeben.

2. Kostenlose Probestunde

Die Unterrichtende nimmt per E-Mail Kontakt auf, um einen Termin für eine unverbindliche kostenlose Probestunde zu vereinbaren. Die Probestunde dient dem Kennenlernen und der Bedarfsanalyse. Auf Basis dieser ersten Stunde wird ein Lernplan aufgestellt.

3. Online Unterricht und Internetplattform

Für den Unterricht werden normalerweise die Internetdienste Skype oder Google Hangouts benutzt. Der/Die Lernende kann einen von diesen Diensten auswählen oder eine andere (kostenlose) Plattform für Videotelefonie vorschlagen. Die Unterrichtende wird die Machbarkeit einer Nutzung der vorgeschlagenen Plattform untersuchen, bevor eine Entscheidung darüber getroffen wird.

4. Datenschutz

Der/Die Lernende erklärt sich bereit, den gewählten Dienst zu benutzen und der Unterrichtenden die entsprechenden Kontaktdaten zu übermitteln, um Kontakt über die entsprechende Plattform aufzunehmen. Die Daten der Kunden werden ausschließlich für die interne Weiterverarbeitung von der Unterrichtenden unter Einhaltung der gesetzlichen Bedingungen gespeichert. Eine separate Datenschutzerklärung wird in diesem Schritt erfolgen.

5. Lernmaterialien

Davon abhängig, welche Lernziele der/die Lernende äußert, wird möglicherweise ein Lehrbuch für den Unterricht eingesetzt, was der/die Lernende selbst anschaffen muss. Die Unterrichtende bietet zusätzliche Lehrmaterialien an, jedoch ersetzt dies ein Kursbuch nicht.

6. Häufigkeit des Unterrichts

Nach erfolgreich absolvierter Probestunde kommt es zum Vertrag für kostenpflichtigen Unterricht. Der Vertrag wird als Rahmenvertrag in Verbindung mit der aktuellen Preisliste aufgesetzt. Der/Die Lernende kann zwischen der flexiblen und der regelmäßigen Option auswählen. Aktuelle Preise können der Preisliste entnommen werden.

6.1 „Flexible Option“

Bei der flexiblen Option kann der/die Lernende Monat für Monat entscheiden, wie oft und wie lange der Unterricht sein soll. Dies wird bis Ende des Monats für den kommenden Monat besprochen und Termine werden entsprechend geplant.

6.2 „Regular Option“

Bei der regelmäßigen Option verpflichtet sich der/die Lernende zur regelmäßigen Unterrichtsstunden, kann dabei monatlich abwechselnd zwischen wöchentlicher und zweiwöchentlicher Termine wählen. Diese wird bis Ende des jeweiligen Monats für den kommenden Monat geregelt und die entsprechenden Termine werden dabei vereinbart.

7. Bezahlen und Absagen

7.1 Zahlungen

Zahlungen für alle Unterrichtsstunden sind (monatlich oder einzeln) im Voraus zu leisten. Nachdem die Termine für den kommenden Monat feststehen, bekommt der/die Lernende eine Rechnung bzw. elektronische Zahlungsaufforderung, die über den gewählten Zahlungsdienst (Banküberweisung bzw. PayPal) auf das Konto der Unterrichtende bis zu 3 Tage vor dem ersten Unterricht des Monats zu begleichen ist. Falls die Zahlung bis zum Tag vor der geplanten Unterrichtsstunde nicht auf dem Konto der Unterrichtenden eingegangen ist, findet der Unterricht nicht statt. Bei mehrmaligen fehlenden Zahlungen und bei entsprechenden Absagen des Unterrichts seitens der Unterrichtenden behält diese sich das Recht vor, den Vertrag fristlos zu kündigen.

7.2 Absagen eines Termins

Sollte der/die Lernende einen geplanten Unterrichtstermin nicht wahrnehmen können, ist dies der Lehrerin mindestens 24 Stunden vor dem Unterricht mitzuteilen. Bei rechtzeitiger Absage kann dieser Termin entsprechend verschoben werden. Bei einer verspäteten Absage (weniger als 24 Stunden im Voraus) ist der ausgefallene Unterricht im vollen Umfang zu bezahlen.

Eine Absage seitens der Unterrichtenden – z.B. wegen Krankheit – wird so früh wie möglich erfolgen und ein Ersatztermin vereinbart. Falls dies nicht möglich sein sollte, wird der entsprechende Betrag von der Rechnung des Folgemonats abgezogen. Falls auch dies nicht vereinbart wird – z.B. am Ende eines Vertrags – wird das Entgelt für die ausgefallene Unterrichtsstunde auf das Konto des/der Lernende/n zurücküberwiesen.

8. Kündigung des Vertrags

Kündigung eines Vertrags ist für beiden Parteien möglich einen Monat im Voraus, zum Ende des jeweiligen Monats.

9. Haftung

Die Unterrichtende haftet nicht für das Nichterreichen eines bestimmten Lernerfolges und daraus resultierende Folgen.

10. Gerichtsstand

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Köln.

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

11. Salvatorische Klausel

Sollten Teile oder einzelne Formulierungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein, bleiben die übrigen Teile in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine rechtlich zulässige zu ersetzen, die der unzulässigen nach Inhalt und wirtschaftlicher Auswirkung am nächsten kommt.